

Jahresbericht 2023

Alle Jahre wieder...der Jahresbericht. Das Jahr 2023 startete mit dem Europapokal und den Championaten der Setter und Pointer im Februar in Griechenland. Opale de Terres de Ludes geführt von mir, holte für die Schweiz den Europameistertitel im Field trail.

Am 11. März fand nach zwei Jahren Coronapause mal wieder eine reguläre GV im Restaurant in Brunegg mit einem gemütlichen Abendessen statt.

Bald darauf am Gordon als auch am Irish Setter Championat in Frankreich fehlte der Schweiz das nötige Glück, um sich zu klassieren.

Als fester Prüfungsbestandteil fanden im April bei schönem Wetter die Prüfungen in den Revieren um Auenheim statt. Vielen Dank an Henri Gödlin für diese Möglichkeit.

Die Hundekurse als auch die ersten Ausstellungen legten los. In Fehraltdorf wurde Fairray Nightfever von Esther Spira bester Veteran in Show und Vistador Dusting Down the Stars von Andrea Weber erreichte bei Best in Show den zweiten Platz. Herzlichen Glückwunsch.

Die Clubshow in Münsingen gewann Clare Winship mit ihrem Irish Setter Rüden Henry Spirit of Indian Summer. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg. Einmal mehr ein Dankeschön an unsere Barbara Lüdi fürs Organisieren der Ausstellung.

Ende Juli das traditionelle Trainings- und Tan- Wochenende im Revier von Marcello. Da wir in der Schweiz ein Nachwuchsproblem bei den Feldarbeitern haben, hat es bald immer mehr Deutsche als Schweizer, die dieses Event zu schätzen wissen. Ein Dankeschön an Mercello und seine Revierpartner für diese Möglichkeit und die Organisation.

Im August wurden erneute alle 6 Bergprüfungen in Zusammenarbeit mit dem Pointer und Setter Club Ticino durchgeführt. Eine gute Entscheidung unseres Clubs. Eine tolle Organisation. Besten Dank an Carlo Rampinini und seine Crew.

World dog Show in der Schweiz in Genf: Danke allen Teilnehmern und herzlichen Glückwunsch zu den Resultaten. Bei den Pointern gewann Jennifer Brem mit Solvia's Mission Impossible einen Veteran World Winner. Danke an Ursula Minder für den großartigen Bericht auf der Homepage.

Mitte September das Irish Setter Championat. C. Barbieri konnte mit Dalerik Brigant für die Schweiz den Vizeeuropameistertitel holen. Bravo, herzlichen Glückwunsch.

Kurz darauf die fünf Tage Prüfungen in Cantalupo. Wie immere ein Dankeschön an Claudio Macchiavelli für dieses großartige Revier. Den Trofeo Pedrazzetti, den Preis für den besten Hund über die fünf Tage ging an einen Schweizer Hund, an Opale de Terres de Ludes geführt von mir.

Zeitgleich die Berg EM in Frankreich. Da fehlte das Glück unseren Vertretern. Aber es ist immer gut, wenn die Schweiz mit einer grossartigen Mannschaft vertreten ist .

Ende September fand zum zweiten Mal über drei Tage das Gibier tiré mit Kaltapport Prüfungen in Kogenheim statt. Norrsetter SO Famous geführt von seiner Besitzerin Esther Siegrist konnte sich am dritten Tag im 1. Excellent CACIT platzieren. Nochmals herzlichen Glückwunsch.

Leider gab es dieses Jahr im Herbst keinen gemeinsamen Herbstevent als Kursabschluss. Die Organisation benötigt immer viele Helfer und das ging dieses Jahr nicht auf.

Ebenfalls im Herbst war der Med. Cup, Weltmeisterschaften und Pointer und Setter Herbstchampionats in der Slowakei. Bei schönem Wetter legte die Schweiz im Med Cup mit Opale de Terres de Lude geführt von mir mit einem Med. Cup Sieger eine schöne Basis. An der WM platzierte Esther Siegrist Norrsetter SO Famous im 1. Excellent. Leider fehlte uns das Wild in den Gängen, um noch weitere Hunde für die Mannschaft zu platzieren. Bei St. Hubertus als auch an der EM der Setter war der Wildmangel nicht hilfreich, um einen Titel für die Schweiz zu holen.

Ende Oktober fanden die Prüfungen in Kogenheim statt. Einmal mehr gelang Opale de Terre de Ludes eine erfolgreiche Serie in diesem Jahr und so gewann sie den Wanderpokal. Herzlichen Dank an Marcello und seiner Organisation für diese Tage.

Für das Jahrbuch und die Homepage stellen wir leider fest, dass unsere Mitglieder die Bring Pflicht nicht wirklich einhalten. Ebenfalls unterschätzen sie den Aufwand von unbeschrifteten oder qualitative schwachen Fotos für die Redaktion. Die Hoffnung stirbt zuletzt und so hoffen wir auf mehr Unterstützung durch unsere Mitglieder.

Herzlichen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen und in unseren Club.

Simone Meili, Präsidentin